

FREIE UNIVERSITÄT BERLIN

Fachbereich Philosophie und Geisteswissenschaften

Protokoll

der 175. Sitzung des Fachbereichsrats
am 19.5.2010

Anwesende stimmberechtigte Mitglieder des Fachbereichsrats:

Frau Prof. Eusterschulte, Herr Prof. Hüning, Herr Prof. Johnston, Frau Prof. Kolesch, Herr Prof. Küpper, Herr Prof. Lubrich, Frau Prof. Müller-Tamm, Frau Prof. Schneider, Herr Pols, Herr Dr. Savelsberg, Frau Dr. Wessels, Herr Hoch, Herr Diaz Miranda, Herr Riedel, Frau Mehls, Frau Persson, Frau Seidel

Entschuldigt: Frau Prof. Albers, Frau Prof. Landweer, Herr Prof. Pechlivanos

Gäste zu TOP 1: Herr Wanke (FU-Koordinator für Energie- und Umweltmanagement)

Gast zu TOP 2: Frau Prof. Brandstetter (WE 7)

Gast zu TOP 4 bis 8: Frau Grünert (Studienbüro)

Frauenbeauftragte: Frau Hein

Sitzungsleitung: Herr Prof. Küpper

Beratend: Herr Dr. Dannenberg

Protokoll: Frau Tettweiler

Beginn der Sitzung: 9.15 Uhr

Ende der Sitzung: 11.00 Uhr

Die Tagesordnung wird um den TOP 3a. ergänzt und lautet wie folgt:

1. Energie- und Umweltmanagement an der Freien Universität Berlin und am FB Philosophie und Geisteswissenschaften
2. Antrag von Herrn Dr. Kai van Eikels auf Zulassung zur Habilitation im Fach Theaterwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)
3. Antrag von Herrn Prof. Gebauer (WE 1) auf Reduktion seines Lehrdeputats im Wintersemester 2010/2011 incl. Regelung seiner „Vertretung“ (nicht öffentlich)
- 3a. Nachbenennung eines Mitglieds des akademischen „Mittelbaus“ für die Ausbildungskommission (nicht öffentlich)
4. Mitteilungen
5. Erste Ordnungen zur Änderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den Studienbereich „Allgemeine Berufsvorbereitung“ in Bachelorstudiengängen des FB Philosophie und Geisteswissenschaften
6. Leitlinien zur Neugestaltung von Studien- und Prüfungsordnungen für modularisierte Studiengänge
7. Vertretungsregelungen am FB Philosophie und Geisteswissenschaften
8. Verschiedenes

TOP 1: Energie- und Umweltmanagement an der Freien Universität Berlin und am FB Philosophie und Geisteswissenschaften

Herr Wanke (FU-Koordinator für Energie- und Umweltmanagement) stellt die Arbeit, den derzeitigen Stand und die Ziele des Energie- und Umweltmanagements der FU Berlin vor. Die FU Berlin ist seit 2005 zertifiziert. Die nächste Zertifizierung unter Einbeziehung des FB Philosophie und Geisteswissenschaften steht für Juni 2010 an. Herr Wanke unterrichtet die FBR-Mitglieder über den diesbezüglichen Terminplan und die entsprechenden Arbeitsabschnitte. Die FU-Umwelttrichtlinien können im Netz abgerufen werden.

TOP 2: Antrag von Herrn Dr. Kai van Eikels auf Zulassung zur Habilitation im Fach Theaterwissenschaft; ggf. Bildung der Habilitationskommission (nicht öffentlich)

Herr Dr. van Eikels beantragt die Zulassung zur Habilitation unter Vorlage der Schrift „Die Kunst des Kollektiven. Performance zwischen Theater, Politik und Sozio-Ökonomie“. Nachdem Frau Prof. Brandstetter (WE 7) den Kandidaten und seinen wissenschaftlichen Werdegang vorgestellt hat, akzeptiert der Fachbereichsrat die vorgeschlagenen Vortragsthemen und beschließt, das Habilitationsverfahren zu eröffnen (Abstimmungsergebnis siehe vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll). Er wählt vorbehaltlich ihrer Zustimmung Frau Prof. Brandstetter (WE 7), Herrn Prof. Schramm (WE 7), Herrn

Prof. Warstat (Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg), Frau Prof. Krämer (WE 1), Frau Dr. Gronau (WE 7), Frau Christi und Frau Riedelsheimer zu Mitgliedern der Habilitationskommission.

TOP 3: Antrag von Herrn Prof. Gebauer (WE 1) auf Reduktion seines Lehrdeputats im Wintersemester 2010/2011 incl. Regelung seiner „Vertretung“ (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat befürwortet eine fünfzigprozentige Reduktion des Lehrdeputats von Herrn Prof. Gebauer für das Wintersemester 2010/2011. Seine (partielle) „Vertretung“ durch Herrn Priv.-Doz. Dr. Lalla (WE 1) wird von den FBR-Mitgliedern als qualifiziert erachtet (Abstimmungsergebnis s. vertrauliche Anlage zu diesem Protokoll).

TOP 3a: Nachbenennung eines Mitglieds des akademischen „Mittelbaus“ für die Ausbildungskommission (nicht öffentlich)

Der Fachbereichsrat stimmt der Nachbenennung von Herrn Pischel (VVE 7) zu.

TOP 4: Mitteilungen

VL Herr Dr. Dannenberg informiert darüber, dass
der erweiterte Akademische Senat der FU Berlin am 12.5.2010 Herrn Prof. Dr. Alt (WE 4) zum Präsidenten und Frau Prof. Schäfer-Korting (FB Biologie, Chemie, Pharmazie) zur Ersten Vizepräsidentin der Freien Universität Berlin gewählt hat;
Herr apl. Prof. Dr. Li (WE 7) den Ruf auf die Leibniz-Stiftungsprofessur der Leibniz-Universität Hannover erhalten und angenommen hat;
Frau Prof. Dr. Huber-Rebenich (Friedrich-Schiller-Universität Jena) den Ruf auf die W2-Professur für Latinistik mit einem Schwerpunkt Mittellateinische Philologie abgelehnt hat.

Weitere Mitteilungen können der Homepage des Fachbereichs und dem FB-Newsletter entnommen werden.

Die Tagesordnungen der Dekanatssitzungen vom 11.5. und 18.5.2010 liegen dem Protokoll als Anlage 1 bei.

TOP 5: Erste Ordnungen zur Änderung der Studienordnung und der Prüfungsordnung für den Studienbereich „Allgemeine Berufsvorbereitung“ in Bachelorstudiengängen des FB Philosophie und Geisteswissenschaften

Der Tagesordnungspunkt wird auf die nächste FBR-Sitzung vertagt.

TOP 6: Leitlinien zur Neugestaltung von Studien- und Prüfungsordnungen für modularisierte Studiengänge

Studiendekanin Frau Prof. Kolesch erläutert einige Inhalte der vom Akademischen Senat der FU Berlin beschlossenen, den FBR-Mitgliedern vorliegenden „Leitlinien zur Neugestaltung von Studien- und Prüfungsordnungen für modularisierte Studiengänge“. Nach ausführlicher Diskussion bittet Frau Prof. Kolesch darum, eventuelle Änderungsvorschläge innerhalb der Institute des FB Philosophie und Geisteswissenschaften zu erarbeiten. In der letzten FBR-Sitzung im Sommersemester 2010 sollten mit den Geschäftsführenden Direktoren/-innen der Institute diese Vorschläge dann besprochen werden. Die „Leitlinien“ werden den Geschäftsführenden Direktoren/-innen zugesandt.

TOP 7: Vertretungsregelungen am FB Philosophie und Geisteswissenschaften

Der Fachbereichsrat beschließt einstimmig die folgenden Regelungen für „Vertretungen“ am FB Philosophie und Geisteswissenschaften:

1. Eine „Vertretung“ gilt zunächst für ein Semester und verlängert sich dann für weitere X Semester, sofern keine gravierenden Gründe dagegen sprechen. Die Prüfung obliegt dem Dekanat. Im Zweifelsfall entscheidet der Fachbereichsrat über die Verlängerung.
2. Im Falle von Lehrenden, die sich bereits am FB Philosophie und Geisteswissenschaften in der Lehre bewährt haben, können andere Regelungen getroffen werden.

Nach Eingang eines Verlängerungsantrags für eine „Vertretung“ durch das jeweilige Institut werden die studentischen Mitglieder des Fachbereichsrats umgehend informiert.

TOP 8: Verschiedenes

Studierendenvertreter Herr Hoch erkundigt sich nach dem Tagesordnungspunkt 2 „Laufende Berufungsverfahren“ der Dekanatstagesordnung vom 18.5.2010. Dekan Herr Prof. Küpper gibt diesbezüg-

Protokoll: Tettweiler/Dannenberg/Küpper